

Rosentaler Monat, Sept. 2001

Kultur
 REDAKTION
 Ingrid Offner



Mit sanftem Wort und starker Farbe

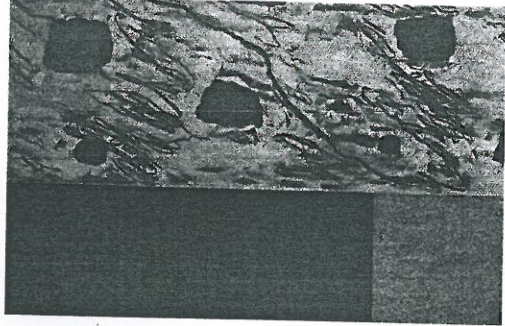
... macht der Maler und Lyriker Gustav Janus seine Empfindungen öffentlich. Der zweisprachige Künstler aus St. Jakob im Rosental setzt gegen Konflikte auf Gespräche.

Gustav Janus' 1939 ist in Zell geboren, wo er nach eigener Aussage eine unbeschwertere Kindheit erlebte. Als Zögling im bischöflichen Knabenseminar Tanzenberg stieß er auf eine „strenge“ bildnerische Erziehung, aber auch auf Kunstzeitschriften wie „Kras“ oder „Madje“, welche ihn „zum Wort geführt“ haben und seine Kunstsinngigkeit für immer weckten. Mitschüler und Freund Peter Handke wurde später Übersetzer seiner Texte aus dem Slowenischen. Psmti, das slowenische Wort für Gedächtnis steht auch

ohne Titel, wo leuchtende Farben gegen Zacken, dunkle Hintergründe und immer wieder schwarze Flächen ankämpfen, unterliegen, triumphieren und selbst in der Dominanz Resten von „Menschenstücken“ Platz machen müssen.

Kunstförderung

sollte viel gezielter eingesetzt werden, meint Janus, nicht „mit der Gießkanne“ und nur an Talentierte, welche aber „noch nicht von ihrer Arbeit leben können.“ Dies sei zwar schwie-

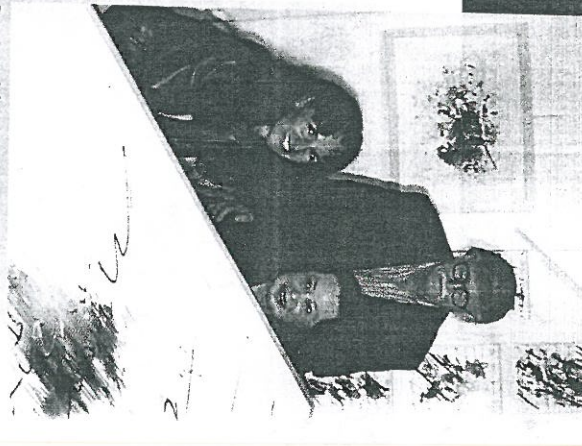


10. 3. 2001 Öl auf Papier

Ludmanns- dortler Unternehmerrfamilie, welche schon Tradition hat.

Kunst ist Lebensmittel

sagt Gustav Janus, sie soll „zum Nachdenken anregen“ und „andere Welten eröffnen.“ Janus



Dr. Ingrid Gasser mit den Künstlern 2000 Hans Staudacher und Meina Schellander

Kultur Werkstatt Gasser

parallel zur Eröffnung des neuen Büro- und Musterhauses der Firma Holzbau Gasser GmbH im Jahre 1994 entstand auch die Kulturwerkstatt „Dr. Ingrid Gasser“ in



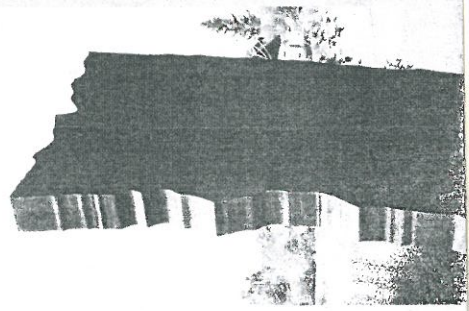
Im Garten des Ludmannsdorfer Unternehmens Holzbau Gasser steht seit kurzem eine Skulptur des Malers Gustav Janus.

Janus-Bilder traten auf

Gute Kunst macht gute Stimmung bei Senatsrat Dr. Gerard Kanduth, Schriftsteller Janko Ferik, PSK-Chef Karlheinz Haslauer, Literat Alois Hotchnig, Dr. Ingrid Gasser, Maler Walter Mischkulnig, Firmenchef Franz Gasser, Künstler des Abends Gustav Janus und Peter Wieser



weitere Gäste des Abends: Friedl Ogris, VS-Lehrerin Kordula Köstner, Walter (Jackson) Mischkulnig und Marjan Gasser



Ingrid und Franz Gasser haben in ihrem Unternehmen Werkstatt und Kunstraum. Das jährliche Projekt, verschiedensten Künstlern die Gelegenheit zu geben, sich am Material Holz zu versuchen, oder ihre Kunst inmitten der Arbeitswelt zu leben, zählt mittlerweile zu den kulturellen Höhepunkten in der Gemeinde. Die Bevölkerung nimmt größten Anteil an den

Arbeit und Leistung. Massives Großformat hat das Hauptwerk des diesjährigen Künstlers Gustav Janus. Für die viereinhalb Meter hohe schwarze Holzskulptur musste im Garten ein massives Stahlfundament verankert werden, bevor das Kunstwerk mit Hilfe eines Krans seinen endgültigen Platz erhielt. Rund 300 interessierte Besucher erlebten die Enthüllung zu



hübsche Damen geben den Rahmen: Gustav Janus mit Bgm. Stefanie Quantschnig (li) und Hausherrin Ingrid Gasser

Rosentaler Monat, Okt. 2001